

DEPARTEMENT BAU, VERKEHR UND UMWELT

Möglichkeiten GEP-AGIS

FTP-Upload

3. November 2025

Inhalt

- 1. FTP-Programm
- 2. Batch-File

Wichtiger Hinweis:

Ein Upload via FTP der infoGrips ist grundsätzlich möglich. Die AfU kann in diesem Fall jedoch keinen technischen Support leisten. Die beiden Möglichkeiten wurden entweder erfolgreich getestet (1.) oder basieren auf bestehenden Prozessen der Amtlichen Vermessung (2.).

FTP-Programm – Vorbereitung (1)

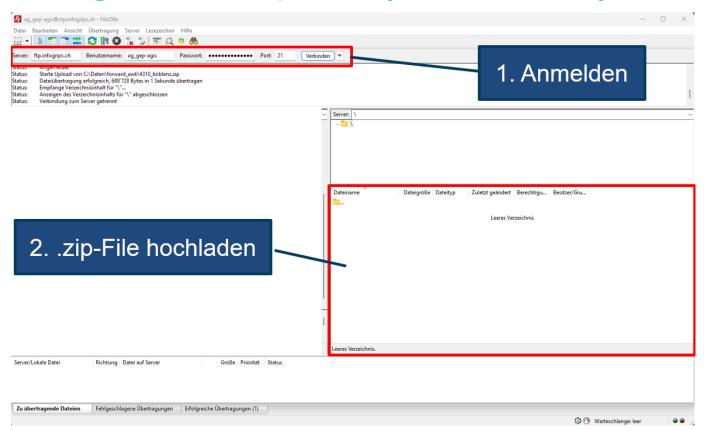
- Daten aus Bearbeitungsprogramm exportieren als AG-64 oder AG-96 Datensatz (.xtf-File).
- > Sicherstellen, dass die Bezeichnung der Datei mit der Namenskonvention übereinstimmt.
- > Damit der Parameter über das FTP-Programm mitgegeben werden kann, ist eine separate Textdatei mit hochzuladen:
 - > Name: command
 - Inhalt: set param gep_agis "Wert"
 Wert gemäss Anleitungen Selbstprüfung, GEP-Vorprüfung und Lieferung



FTP-Programm – Vorbereitung (2)

- > Folgendes in einem .zip-File zusammen speichern
 - > Datensatz
 - > "command.txt"
- > .zip-File gleich benennen wie das .xtf-File

FTP-Programm – Upload (z.B. Filezilla)



Batch-File (1)

- > Daten aus Bearbeitungsprogramm exportieren als AG-64 oder AG-96 Datensatz (.xtf-File).
- Sicherstellen, dass die Bezeichnung der Datei mit der Namenskonvention übereinstimmt.
- > Vorlage des Batch-File herunterladen (Link) und von .txt in .bat umbenennen

Batch-File (2)

- > Batch-File in mind. folgenden Zeilen anpassen, sodass die eigenen lokalen Pfade und Bezeichnungen korrekt sind:
 - > Zeile 20 Pfad zum Datensatz
 - > Zeile 28 Pfad zum Komprimierungsprogramm (z.B. 7-ZIP)
 - > Zeile 28 Pfad zur Zwischenablage des .zip-File
 - > Zeile 37 Pfad zu dem Datensatz
 - > Zeile 41 Eigene Mail für Anmeldung infoGrips (ag_gep-agis)
 - > Zeile 42 Wert für die Weiterverarbeitung (selfcheck_..., audit_... oder forward_...)
 - > Zeile 43 Dateiname

Batch-File (3)

- > Hinweise
 - > Das verwendete FTP-Programm muss einen passiven FTP-Transfer unterstützen.
 - > Gerne nehmen wir Hinweise zur Umsetzung, die anderen Nutzenden helfen können entgegen.